



## Die größten Irrtümer zum Thema Einbruch

Bei mir wird schon nicht eingebrochen – hier ist eh nichts zu holen.

Der Mythos, Einbrecher würden nur bei besonders gut betuchten Leuten einbrechen, ist falsch. Denn Beute lockt überall und wenn der Einbruch besonders einfach ist, erscheint auch eine geringere Beute lohnenswert. Einbrecher profitieren von schlecht gesicherten Türen oder Fenstern<sup>2</sup> – und eben die gibt es oft genau da, wo Leute sich denken „Bei mir wird schon nicht eingebrochen.“

In Wohnungen wird nicht eingebrochen – nur in Einfamilienhäuser.

Falsch! Einer Studie der Kölner Polizei ergab, dass Mehrfamilienhäuser gut 66 % der verzeichneten Einbruchsziele ausmachten – Einfamilienhäuser hingegen knapp 34 %.

Einbrecher kommen nur nachts.

Das stimmt so nicht! Einbrecher kommen häufig tagsüber, wenn in der Regel niemand zu Hause ist, am frühen Abend oder am Wochenende. Vor allem in der dunklen Jahreszeit nutzen Einbrecher gerne die frühe Dämmerung aus. Ca. 80 % der Einbrüche geschehen laut Polizei tagsüber!